



Am Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Institut für Nachhaltige
Wirtschaftsentwicklung kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in ohne Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb

(Kennzahl 106)

Beschäftigungsausmaß: 13 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 01.09.2018, befristet bis 31.08.2021

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 908,30 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Mitarbeit in Forschungsprojekten zu ländlicher Entwicklung und Regionalentwicklung
- Publikationstätigkeit, bevorzugt in internationalen Fachjournalen
- Mitarbeit bei der Akquise, Durchführung und Administration von drittmittelfinanzierten, kompetitiv eingeworbenen, nationalen und internationalen Forschungsprojekten mit starker inter- und transdisziplinärer Komponente
- Eigenständige Lehre in deutscher und englischer Sprache im Bereich ländliche Entwicklung
- Teilnahme an internationalen Kooperationen und Konferenzen
- Vorbereitung auf eine Dissertation
- Mitwirken bei Aufgaben der universitären Selbstverwaltung

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Agrar- und Ernährungswirtschaft, Umwelt- und Bioressourcenmanagement mit Schwerpunkt ländliche Entwicklung oder Regionalentwicklung
- Abgeschlossenes Studium mit Fokus auf ländliche Entwicklung oder Regionalentwicklung
- Erfahrung in der Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden der Sozialwissenschaften, von Mixed-Methods Ansätzen sowie inter- und transdisziplinärer Methoden

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrungen in inter- und transdisziplinärer Forschung im ländlichen Raum mit speziellem Fokus auf Institutionentheorie, kollektives Handeln und adaptive Governance sozial-ökologischer Systeme
- Facheinschlägige Lehrerfahrung
- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten
- Vertiefte Kenntnisse der Theorien zu Verfügungsrechten, kollektivem Handeln und Commons; sowie zur Institutionenanalyse
- Erfahrung in der Kommunikation mit Zielgruppen außerhalb der Wissenschaft
- Internationale Erfahrung

Erscheinungstermin: 13.07.2018

Bewerbungsfrist: 03.08.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 106**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at